



Zeitplan:

Mind. 6 Sitzungen des BgA. (Jan/März/Mai/Juli/Sept/Nov /Klausur)
Demokratiekonferenz im 3. Quartal (September/Oktober)
Ausschreibungen und Projektumsetzungen bedarfs- und situationsspezifisch

Leitziel I. Im Wartburgkreis lebt eine TOLERANTE, VIELFÄLTIGE und DEMOKRATISCHE ZIVILGESELLSCHAFT

MZ I.I: AKTEURE DER ZIVILGESELLSCHAFT die sich für die Vermittlung demokratischer Werte engagieren, werden unterstützt und gefördert.

- a) Erhalt und Ausbau der Pluralität der Projektträger sowie der Vernetzung der Trägerlandschaft. Projekte, die versch. Bevölkerungs- und Altersgr. sowie Menschen untersch. Herkunft zusammenführen und Perspektivwechsel ermöglichen.
- b) Besondere Konzentration und Unterstützung von Akt. im Kontext Schule, auch im Sinne eines Zusammenwirkens von Erziehungs- , Schule und Verwaltung. (gemeinsame Umsetzung von Aktionstagen bspw. Tag zur Gewaltfreien Erziehung u.a.)
- c) soziokult. Jugendprojekten, mit dem Ziel der Demokratiebildung, und Wertevermittlung. (voraus. Jugendkulturnacht u.a.)
- d) Austausch und Etablierung von Jugendbeteiligungsgremien im WAK. (mind. 1mal im Quartal)

2024 MIND. 4 PROJEKTE (Projektumsetzungen Interkulturelle Woche 24. Sept. 01. Oktober/Gedenk- und Aktionstage)

MZ I.II: Zivilgesellschaft ist für die untersch. Formen GMF sensibilisiert. Demokratiefeindliche Entwicklungen werden frühzeitig erkannt und bearbeitet.

- a) präventive. Projekten in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen und Expertinnen und Experten, die Aufklärungsarbeit über Phänomene gruppenbez. Menschenfeindlichkeit leisten. (Schulprojektage/Koop. Schule ohne Rassismus/ Öffentlichkeitsarbeit
- b) Aktive Unterstützung von päd. Fachkräften von Projekttagen im Themenbereich (Netzwerk Prävention)
- c) Professionalisierung, Beratung und Bgl. zivilgesellschaftlicher Bündnisse. (Teilnahme und Begleitung der Bündnissitzungen/Projektumsetzungen)
- d) historisch-politische Aufklärungsarbeit v.a. im lokalen Kontext als Erinnerungskultur und Gedenkkultur. (Gedenktage 9.Nov u.a.)

2024 MIND. 4 PROJEKTE

Leitziel II Bewohnerinnen und Bewohnerinnen des Landkreises partizipieren auf friedliche und respektvolle Art und Weise an der Ausgestaltung ihrer Lebensbereiche. Sie entwickeln und erproben Ansätze POLITISCHER BETEILIGUNG

MZ II.I: WEITERENTWICKLUNG DEMOKRATISCHER ERFAHRUNGSRÄUME JUNGER MENSCHEN.

- a) Fortführung der fachlichen Begleitung und Koordinierung des Jugendforums sowie der Kinder- und Jugendbeteiligung im WAK. (Jahresprojekt)
- b) Weiterentwicklung und Etablierung einer nachhaltig wirkenden Jugendbeteiligungsstrategie WAK. (im Rahmen Netzwerk Prävention/AG Jugendamt)
- c) Entwicklung und Stärkung der Kommunikations- und Debattenkompetenz von Kindern und Jgdl.
- d) innovative und interaktive Projekte zur Förderung des Verständnisses für Prozesse der politischen Willensbildung und dem. Mitbestimmung

2024 MIND. 5 PROJEKTE

MZ II.II: Bürgerinnen und Bürger des WAK partizipieren an POLITISCHEN INFORMATIONSMANGELN, die der Demokratiebildung. und Auseinandersetzung mit ges. relevanten Themen dienen.

- a) präv. Kinder- und Jugendarbeit: Durchführung von Projekten zur Schulung und Unterstützung friedfertiger Lösungen.
- b) Projekte, die den Bewohnerinnen und Bewohnern eine aktive Rolle und Gestaltungsmöglichkeiten ihrer eigenen Belange v.a. im öffentlichen Raum ermöglichen bzw. sie in Kontakt mit ihren Interessenvertretungen bringen. (Weiterentwicklung Beteiligungsstraße Demokratiewerkstatt/ Demokratie lesen! etc.)
- c) interkult. Werteprojekten im Sinne der Vielfaltförderung und Inklusion. (im Rahmen der IKW)
- d) Regelm. Veranstaltungen und offene Angebote im Ladenlokal DEMOKRATIEWERKSTATT Wartburgkreis.
- e) Projekte, die sich als Gegenangebote zu extremistischen Veranstaltungen positionieren und der Vermittlung dem. Grundwerte dienen.

2024 MIND. 4 PROJEKTE